

Bau- u. UmweltA Lütjenburg

28. Sitzung

Sitzung vom 25.10.2012

Seite 1

in Lütjenburg, Rathaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.55 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Dr. Hans Fritzenkötter	13.
2. Jan Bech	14.
3. Thomas Hansen	15.
4. . Siegfried Klaus f. Lars Nissen	16.
5. Jürgen Panitzki	17.
6. Dirk Sohn	18.
7. Matthias Treu	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
	1. BM Ocker
	2. Herr Leyk, Stadtreferent
	3. Frau Viebrock / Ing.-Büro Viebrock zu TOP 6
	4. Frau Dietrich / BIG Städtebau
	5. Herr Olexik / Umweltschutzbeauftragter
	6. Herr Heitmann / Amt Lütjenburg
	7. 8 Zuhörer
	8.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1. Lars Nissen	
2.	

Die Mitglieder des Bau- und Umweltausschusses waren durch Einladung vom 10.10.2012 auf Donnerstag, den 25.10.2012 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Bau- und Umweltausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten (TOP 10 und 11)
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 7.8.2012
3. Einwohnerfragestunde
4. Fragestunde der Stadtvertreter/Innen
5. Standort für den „Bundeswehr-Stein“
6. Ausbau Oberstraße / Kieler Straße / Dreiecksplatz
hier: Vorstellung der Planung
7. Ausbau Straße Vogelberg
8. Bericht des Umweltschutzbeauftragten
9. Berichte und Verschiedenes

Nicht öffentlich:

10. Bauangelegenheiten
11. Mitteilungen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten 10 + 11 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Die Tagesordnungspunkte 10 und 11 sollen nicht öffentlich behandelt werden.

- 7 dafür -

2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 7.8.2012

Die Niederschrift über die Sitzung vom 7.8.2012 wird genehmigt.

- 7 dafür -

3. Einwohnerfragestunde

- Es wird danach gefragt, ob im Bereich südlicher Gildenplatz ein Eigentümerwechsel für den gewerblichen Bereich beabsichtigt ist.
- Es wird eine Frage hinsichtlich der Standortsuche für den „Bundeswehr-Stein“ gestellt.

4. Fragen der Stadtvertreter/innen

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

5. Standort für den „Bundeswehr-Stein“

Die Angelegenheit wird intensiv diskutiert.

Sodann wird folgender Beschluss gefasst:

Der Bau- und Umweltausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, wie folgt zu beschließen:

Der Standort für den „Bundeswehr-Stein“ soll im heutigen Eingangsbereich zur Kaserne an der Schönberger Straße (Tor Ost) sein.

- 7 dafür -

6. Ausbau Oberstraße / Kieler Straße / Dreiecksplatz

hier: Vorstellung der Planung

Frau Viebrock vom gleichnamigen Ingenieurbüro stellt die aktuelle Planung vor. Der vorgestellten Planung wird nach intensiver Beratung mit folgenden Änderungen zugestimmt:

1. Reduzierung der Fahrbahnbreite auf 3,50 m (zugunsten des südlichen Gehweges),
2. Schaffung einer Querungshilfe im Bereich Bäckerhaus,
3. Beleuchtungskörper: Altstadtmodell (wie die Niederstraße),
4. Pflasterung in Reihe und verfugt.

- 7 dafür -

7. Ausbau Straße Vogelberg

Nach Einführung von Bürgermeister Ocker betont Herr Hansen, dass die Angelegenheit bereits vor geraumer Zeit intensiv abschlägig beraten worden ist. Handlungsbedarf sei aus seiner Sicht hier nicht gegeben. Bürgermeister Ocker teilt mit, dass die Straße relativ dunkel ist und dass hier Verbesserungsmaßnahmen eventuell ratsam seien. Es wird vereinbart, vor der nächsten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses um 17.30 Uhr einen Ortstermin durchzuführen.

8. Bericht des Umweltschutzbeauftragten

Herr Olexik spricht die Instandsetzung des Stauwerkes im Bereich der Niedermühle an und teilt mit, dass im Bereich des Niedermühlenweges mehrere marode Kastanien in Abstimmung mit der UNB gefällt werden mussten. Ferner erläutert er die Problematik des Jakobskreuzkrautes.

9. Berichte und Verschiedenes

- Herr Hansen beantwortet Herrn Dr. Fritzenkötter eine Frage hinsichtlich der Errichtung von Stromtrassen.
- Frau Dietrich berichtet über den verzögerten Baufortschritt in der Niederstraße und über den Sachstand bezüglich des Ausbaues der Mühlenstraße.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: